



PRESSEINFORMATION

Kiel, 09.10.2013

mit Anlage: Foto

Perlen für Bildung

Perlen können Sie sich in der Regel noch nicht leisten, die jungen allein erziehenden Frauen aus dem Mehrgenerationenhaus im Problemstadtteil Gaarden, doch sie haben sich fest vorgenommen, den Grundstein für eine solide Ausbildung zu legen. Sie sind Teilnehmerinnen des Projekts „U.SCH.I“. „**Unsere Schul-Initiative**“ ermöglicht jungen Müttern ihren Hauptschul- oder den Realschulabschluss nachzuholen, während ihre Kinder betreut werden. Sie wollten nicht länger Hartz-IV-Mütter sein, sondern mehr lernen. Ein Vorzeige-Projekt, das vor allem durch Spenden finanziert wird, für die sich Kiels frühere Oberbürgermeisterin Angelika Volquartz gern einsetzt.

„Der hohe Anteil der jungen Mütter, die über keinen Schulabschluss bzw. über einen niedrigen Bildungsstand verfügen, gibt Anlass zur Besorgnis bezüglich der beruflichen Perspektiven der jungen Frauen sowie der Bildungschancen für die Kinder“, sagt Dorothee Thomanek, Präsidentin von Soroptimist International-Club Kiel Baltica, „daher unterstützen wir U.SCH.I mit all unseren Aktivitäten ein Jahr lang als soziales Projekt.“

Damit Geld in die Kasse kommt, verkaufen die Soroptimistinnen Süßwasserzuchtperlen in höchster Qualität als Solitär oder Sammelstück für 5,00 €/Perle – in diesem Jahr goldfarbene und blaue Perlen. Sie sind kombiniert mit einem Los und damit Gewinnaussichten auf hochwertige Preise, die von Kieler Firmen gesponsert wurden. Insgesamt gibt es 550 Lose, die in Kieler Boutiquen und vor allem in 2 Aktionen am **12. und 19. Oktober in der Zeit von 14:00 bis 18:00/18:30** im oberen Eingangsbereich der **Firma Saturn**, Am Alten Markt, Kiel verkauft werden. **Angelika Volquartz wird den Losverkauf am 19.10.2013 ab 15:30 Uhr im Hause Saturn unterstützen.**

Die glücklichen Gewinner werden am 27.10.2013 während der Benefiz-A(u)ktion „Bilder gegen Bares / Kunst & Kitsch gegen Knete“, die von 12:00 – 16:00 Uhr im Hotel Kieler Yacht Club stattfindet, von Angelika Volquartz gezogen. Neben Kitsch, Kunst und Bildern werden dort u.a. Second-Hand-Designer-Mode und Schmuck angeboten. Der Erlös auch dieser Benefiz-Veranstaltung dient der Förderung des Projekts „U.SCH.I“.

Die ehrenamtlichen Akteurinnen gehören zur weltweit größten, Vereinigung berufstätiger Frauen in verantwortlichen Positionen **Soroptimist International (SI)**. Sie sind ehrenamtlich aktiv in sozialen, kulturellen und ökologischen Hilfsprojekten im lokalen, nationalen und internationalen Umfeld und pflegen internationale Freundschaft.